

Deutsche Corporate Governance

Ein Leitfaden

von
Dr. Martin Peltzer

2. Auflage

Deutsche Corporate Governance – Peltzer

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Aktiengesetz](#)



Verlag C.H. Beck München 2004

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 406 51748 8

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 2. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage.....	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
1. Der Text des Deutschen Corporate Governance Kodex mit Verweisungen auf den systematischen Teil dieses Buches	1
2. Der Text des Deutschen Corporate Governance Kodex in englischer Sprache.....	19
3. Einleitung	33
4. Systematischer Teil. Die Pflichten nach § 161 AktG.....	39
4.1 Die Pflichten nach § 161 AktG.....	39
4.1.1 Mit der Entsprechenserklärung nach § 161	39
4.1.2 Einzelfragen zur Entsprechenserklärung.....	39
4.1.3 Weitere Einzelaspekte zur Entsprechenserklärung	42
4.1.4 Die drei Kategorien des DCGK	43
4.2 Der Vorstand	43
4.2.1 Die Informationsversorgung des Aufsichtsrates.....	43
4.2.2 Die Pflicht zur ordnungsgemäßen Unternehmensführung (Kodex 3.8, 4.1.1).....	47
a) Die strategische Ausrichtung des Unternehmens (Kodex 4.1.2)	47
b) Die Rechtmäßigkeit des Handelns aller Unternehmensorgane (Kodex 4.1.3).....	48
c) Risikomanagement und Risikocontrolling (Kodex 4.1.4) .	49
d) Sorgfalt und Haftung (D&O Versicherung) (Kodex 3.8)...	50
4.2.3 Zusammensetzung des Vorstandes. Hierarchische oder kollegiale Struktur? (Kodex 4.2.1)	51
a) Die Geschäftsordnung (Kodex 4.2.1 Satz 2)	52
b) Altersgrenzen für Vorstandsmitglieder (Kodex 5.1.2 Abs. 2 Satz 3).....	53
4.2.4 Vergütung des Vorstandes (Kodex 4.2.2 bis 4.2.4).....	54
a) Fixgehalt (Kodex 4.2.3)	61
b) „Klassische“ variable Vergütung (Kodex 4.2.3).....	62
c) Vergütungsbestandteile mit langfristiger Anreizwirkung ..	63
aa) Allgemeines.....	63
bb) Die Arten der Vergütungsbestandteile mit Langzeitwirkung (Kodex 4.2.4, 2. Abs.).....	64
cc) Rolle der HV bei Stock Options	70
dd) Buchhalterische Behandlung von Stock Options	73
ee) Steuerliche Behandlung von Aktienoptionen.....	77

d) Publizierung der Vorstandsvergütung (Kodex 4.2.3 Abs. 3 und 4, 4.2.4 und 7.1.3)	77
4.2.5 Interessenkonflikte von Vorstandsmitgliedern, Kredite an Vorstandsmitglieder und ethische Fragen	78
a) Wettbewerbsverbot (§ 88 AktG und Kodex 4.3.1)	78
b) Keine Annahme oder Gewährung ungerechtfertigter Vorteile (Kodex 4.3.2)	79
c) Verpflichtung auf das Unternehmensinteresse. Keine Ausnutzung von dem Unternehmen zustehenden Geschäftschancen (Kodex 4.3.3).....	80
d) Offenlegungspflicht bei Interessenkonflikten, arms-length-Prinzip (Kodex 4.3.4).....	81
e) Nebentätigkeiten (Kodex 4.3.5).....	82
f) Kredite an Vorstandsmitglieder (§ 89 AktG und Kodex 3.9).....	82
4.3 Der Aufsichtsrat	83
4.3.1 Die Aufsicht. Besser: Die begleitende kritische Beratung	83
a) Die Informationsbeschaffung (Kodex 3.4)	83
b) Die Informationsverarbeitung und Umsetzung in zielführendes Handeln	84
c) Der Zustimmungskatalog (§ 111 Abs. 4 Satz 2 und Kodex 3.3)	85
d) Die Sitzungen des Aufsichtsrats (Kodex 3.6, 3.4 Abs. 3, 5.2 Abs. 1)	87
e) Frequenz der Aufsichtsratssitzungen (§ 110 Abs. 3).....	87
f) Getrennte Vorbereitung der Sitzungen der Arbeitnehmer- und der Anteilseignerbank in mitbestimmten Aufsichts- räten (Kodex 3.6)	88
g) Sitzungen ohne Anwesenheit des Vorstands (Kodex 3.6)..	88
h) Inhalt der Sitzungen	89
i) Bekanntgabe der schlechten Präsenz eines Aufsichtsrats- mitglieds (Kodex 5.4.6)	91
j) Geschäftsordnung des Aufsichtsrates (Kodex 5.1.3)	91
k) Die Ausschüsse des Aufsichtsrates (Kodex 5.3).....	91
l) Das Problem: Die durch die Mitbestimmung übergroßen Aufsichtsräte (Kodex 5.3.1).....	92
m) Die Problematik der Arbeitsdelegation auf Ausschüsse (Kodex 5.3.1)	93
n) Der Prüfungsausschuss (Audit Committee) (Kodex 5.3.2 und 5.2 Abs. 2 Satz 2).....	93
o) Die übrigen Ausschüsse (Kodex 5.3.3).....	95
4.3.2 Die Personalhoheit des Aufsichtsrates (Kodex 5.1.2)	85
a) Die Mitwirkung bei der langfristigen Nachwuchsplanung (Kodex 5.1.2 Satz 2).....	95
b) Die Bestellung des Vorstands (Kodex 5.1.2 und § 84 Abs. 1 Satz 1 AktG).....	96
aa) Mitwirkung des amtierenden Vorstandes.....	96
bb) Dauer der Bestellung, insbesondere bei der Erstbestellung von Außen (Kodex 5.1.2 Abs. 2)	97

cc) Bestellung von Innen oder von Außen	97
dd) Wiederbestellung vor Ablauf eines Jahres vor Ende der Bestellung (Kodex 5.1.2 Abs. 2 Satz 2)	98
c) Die Verlängerung der Bestellung des Vorstands	99
d) Die Abberufung des Vorstands (Kodex 5.1.2 Satz 1)	99
e) Delegation der Vorbereitung von Entscheidungen bezüglich Vorstandspersonalia und von Vertragsangelegen- heiten auf einen Ausschuss (Kodex 5.1.2 Satz 2)	101
4.3.3 Der Aufsichtsratsvorsitzende (Kodex 5.2)	102
a) Allgemeine Aufgaben	102
b) Das Sonderinformationsrecht nach § 90 Abs. 1 Satz 2 (Kodex 5.2 Abs. 3 Sätze 2 und 3); Gefahr der Informationsmonopolisierung	103
c) Die Zweitstimme im mitbestimmten Aufsichtsrat	104
4.3.4 Die Zusammensetzung des Aufsichtsrates	105
a) Wer schlägt die Kandidaten bei anstehenden Aufsichtsratswahlen vor? Dem § 124 Abs. 3 Satz 1 letzter Halbsatz wird nicht nachgelebt	105
b) Wünschenswerte Qualifikation der Aufsichtsratsmit- glieder. Eines der Probleme der Mitbestimmung	106
c) Negative Kriterien	107
aa) Überschreiten einer Altersgrenze	107
bb) Potentielle Interessenkonflikte und mangelnde Unabhängigkeit	107
cc) Große Anzahl anderweitiger Mandate (Kodex 5.4.3 Satz 2 einerseits und § 100 Abs. 2 Ziff. 1 andererseits)	108
dd) Ehemaliges Vorstandsmitglied, wenn schon zwei ehemalige Vorstandsmitglieder Mitglieder des Aufsichtsrates sind	108
ee) Mitgliedschaft im Aufsichtsrat eines Konkurrenz- unternehmens (Kodex 5.4.2)	109
d) „Staggered board“ (Kodex 5.4.4)	110
e) Das Problem der notwendigen Zeit oder Verfügbarkeit ...	110
4.3.5 Die Vergütung des Aufsichtsrates	111
a) Festsetzung durch Hauptversammlung (Kodex 5.4.5 Satz 1)	111
b) Kriterien der Angemessenheit (Kodex 5.4.5 Satz 2)	112
c) Vergütung der besonderen Verantwortungsträger im Aufsichtsrat (Kodex 5.4.5 Satz 3)	113
d) Die feste Vergütung (Kodex 5.4.5 Abs. 2 Satz 1)	114
e) Die erfolgsorientierte Vergütung (Kodex 5.4.5 Abs. 2 Satz 1)	114
f) Aktien oder Stock Options für Aufsichtsratsmitglieder (Kodex 5.4.5 Abs. 2 Satz 2)	115
4.3.6 Dienst-, Werks- oder Geschäftsbesorgungsverträge (nach § 114 Abs. 1 und Kodex 5.4.5 Abs. 3 letzter Satz und 5.5.4) und deren Vergütung	116
4.3.7 Die Publizierung der Aufsichtsratsvergütung (Kodex 5.4.5 Abs. 2 letzter Satz)	117

4.3.8 Interessenkonflikte von Aufsichtsratsmitgliedern und andere ethische Fragen (Kodex 5.5)	117
a) Keine Verfolgung persönlicher Interessen (Kodex 5.5.1) ..	118
b) Offenlegung von Interessenkonflikten (Kodex 5.5.2)	118
c) Berichterstattung an Hauptversammlung über Interessenkonflikte, Beendigung des Mandates (Kodex 5.5.3)	118
4.3.9 Effizienzprüfung (Kodex 5.6) – Selbstevaluierung mit fremder Hilfe	119
4.4 Kompetenzen und Rechte der Hauptversammlung und der Aktionäre. Pflichten des Vorstands und des Aufsichtsrates gegenüber den Aktionären, der Hauptversammlung und dem Kapitalmarkt.....	120
4.4.1 Kompetenzen der Hauptversammlung. Vorlegung des Jahresabschlusses (Konzernabschlusses) an diese (Kodex 2.2.1 und 7.1.1– 7.1.5)	120
4.4.2 Pflicht des Versammlungsleiters, für eine „zügige Abwicklung“ der HV zu sorgen (Kodex 2.2.4)	122
4.4.3 Einberufung der HV und mit dieser verbundene Informations- und andere Pflichten (Kodex 2.2.1, 2.2.3, 2.3.1–2.3.4)	122
4.4.4 Veröffentlichungspflicht und Transparenz (Kodex 6.1 und 6.2)	124
4.4.5 Zeitnahe, gleichmäßige Information der Aktionäre und des Kapitalmarktes mittels moderner Medien (Kodex 6.3–6.5, 6.7 und 6.8)	125
4.4.6 Kauf und Verkauf von Aktien der eigenen Gesellschaft durch Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder (Kodex 6.6) .	126
4.5 Der Abschlussprüfer; das Zusammenspiel mit dem Aufsichtsrat (Kodex 7.2)	126
4.5.1 Die Unabhängigkeit des Prüfers und deren Überwachung durch den Aufsichtsrat (Kodex 7.2.1)	126
4.5.2 Der Abschlussprüfer als Informationsbeschaffer und Gehilfe des Aufsichtsrates (Kodex 7.2.3 und 7.2.4)	128
4.5.3 Die Prüfung der Erklärung nach § 161 durch den Abschlussprüfer	130
4.6 Verhalten bei Übernahmen (Kodex 3.7)	131
4.7 Der Corporate Governance Beauftragte	132
4.8 Haftung bei unrichtigen Erklärungen nach § 161	134
a) Welche Verhaltensweisen im Zusammenhang mit § 161 können zu einer Haftung führen?	135
b) Welche „Empfehlungen“ des Kodex sind überhaupt haftungsträchtig?	135
c) Wer kommt als Anspruchsteller in Frage? Die Gesellschaft selbst und die Anleger?	135

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	XI
d) Wer sind die potentiellen Anspruchsgegner? Die Mitglieder von Vorstand und Aufsichtsrat?	136
e) Was sind die Anspruchsgrundlagen bei den verschiedenen Konstellationen?	136
f) Ist eine Nichtbefolgungserklärung nach § 161 in jedem Falle haftungsbefreiend?	140
5. Andere Quellen der Corporate Governance	140
5.1 Der US-amerikanische Sarbanes-Oxley Act	140
5.2 Die EU Bestrebungen zur Verbesserung der Corporate Governance	148
5.2.1 Der Bericht der High Level Group of Company Law experts (Winter report)	148
5.2.2 Mitteilung der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament, Modernisierung des Gesellschaftsrechtes und Verbesserung der Corporate Governance in der Europäischen Union – Aktionsplan	156
6. Muster einer Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat	161
7. Muster einer Geschäftsordnung für den Vorstand	167
8. Checkliste für den Corporate Governance Beauftragten	173
Sachverzeichnis	185

beck-shop.de